

---

...nach dem Forum ist vor dem Forum

## **Ergebnisse und nächste Schritte**

### **Forum Solidarische Ökonomie – 2.-4. März '12 in der Uni Kassel**

Vieles ist auf dem ForumSÖ andiskutiert und angestoßen worden, Manches haben wir vom Organisations-Team vielleicht gar nicht mitbekommen, da Einige selbst kaum Veranstaltungen besuchen konnten. Hier ein Versuch einige Ergebnisse und Pläne zusammenzutragen:

#### **Internet**

Die Internet-Seite unter [www.solidarische-oekonomie.de](http://www.solidarische-oekonomie.de) soll grundlegend umgestaltet und überarbeitet werden. Damit im Zusammenhang sollen bestehende Betriebe und Projekte Solidarischer Ökonomie noch umfassender auffindbar werden und mittelfristig ein Social Web für Solidarische Ökonomie entstehen.

Kontakte: Gesamtkonzept + social web: *Klaus Prätor* <[kpraetor@me.com](mailto:kpraetor@me.com)>

Kartierung: *Clarita Müller-Plantenberg* <[muellerp@uni-kassel.de](mailto:muellerp@uni-kassel.de)>

kurzfristige Verbesserungen der jetzigen Seite: [dagmar.embshoff@solidarische-oekonomie.de](mailto:dagmar.embshoff@solidarische-oekonomie.de).

#### **Regionale SÖ-Netze und Foren - Kurzberichte**

Norden, Schwerpunkt Bremen/ Lüneburg/ Hannover/HH:

Erste Ideen unseres Treffen: Einmal im Jahr ein SÖ-Nord Treffen machen und in Anlehnung an den Atlas der SÖ in Nordhessen solidarische Wirtschaftsunternehmen und Einrichtungen zur Unterstützung, Beratung und Förderung der SÖ im norddeutschen Raum zu kartieren. Außerdem wollen wir uns über die neue Mailingliste über Veranstaltungen im norddeutschen Raum auf dem Laufenden halten.

Kontakt: Friederike Lang: [region-nord@solidarische-oekonomie.de](mailto:region-nord@solidarische-oekonomie.de)

Südosten, Schwerpunkt Leipzig/ Halle:

Wir beteiligen uns an der Postwachstumswoche in Halle, die vom 06. bis 13.Juni stattfindet u.a. mit der Berliner Ausstellung zu Kollektivbetrieben/SÖ - Giuliana Giorgi wird einen Vortrag dazu halten. Wir wollen dort mit der Vorbereitung einer Messe für Produkte aus Solidarischer Ökonomie starten und uns dabei die Regionalmessen in Italien als Vorbild nehmen. Neben attac und dem BUND werden wir weitere Träger für eine solche Messe "anwerben".

Kontakt über Richard Schmid: [region-ost@solidarische-oekonomie.de](mailto:region-ost@solidarische-oekonomie.de)

Schwerpunkt Westen, Köln/ Dortmund:

Wir wollen erstmal eine Bestandaufnahme der SÖ in unseren Städten machen... Außerdem wäre es möglich, in Zukunft auch mehr in die Öffentlichkeits- bzw. Bildungsarbeit zu gehen, z.B. mit einer Ringvorlesung an der Uni Köln.

Kontakt über Alexandra Stenzel: [region-west@solidarische-oekonomie.de](mailto:region-west@solidarische-oekonomie.de)

### Mitte, Schwerpunkt Kassel/ Marburg/ Göttingen:

Wir haben eine Sammlung von interessanten Veranstaltungsterminen erstellt (Transition Town, Solidarische Landwirtschaft, Tag der Erde etc) und uns gestern in Kassel erneut getroffen. Dort haben wir uns vorgenommen die Kartierung von SÖ-Betrieben in Nordhessen zu erweitern und zu aktualisieren und eine Filmreihe zu organisieren.

Kontakt: Christian Ritzel und Dagmar Embshoff, [region-mitte@solidarische-oekonomie.de](mailto:region-mitte@solidarische-oekonomie.de) oder [info@vfsoe.de](mailto:info@vfsoe.de).

### Süden (inkl. Austausch mit Österreich, Schweiz, Frankreich):

Hier gab es u.a. die Idee eines grenzübergreifenden Regional-Forums als Nachfolgeveranstaltung sowie diverse Anregungen für die bundesweite (Öffentlichkeits-)Arbeit und Vernetzung.

Für alle Regionen wurden E-Mail-Listen eingerichtet, auf denen Sie und ihr bei Interesse gerne eingetragen werden könnt, um die weiteren Prozesse mitzubekommen und mitzugestalten.

### **ForumSÖ im Herbst 2013 !?**

...oder im Frühjahr 2014 - das ist noch nicht sicher, aber einige Menschen haben Lust sich wieder oder erstmalig an der Organisation eines Folgeforums zu beteiligen!

Kontakt über Christian Ritzel und Dagmar Embshoff: [forum@solidarische-oekonomie.de](mailto:forum@solidarische-oekonomie.de)

Darüber hinaus besteht natürlich auch die Möglichkeit **regionale Foren** zu organisieren - oder das **UN-coopyear 2012** zum Anlass zu nehmen das Thema Genossenschaften/ Kooperativen lokal mit anderen Organisationen und ggf. auch Betrieben in die Öffentlichkeit zu bringen und zu diskutieren.

Viele weitere Ideen sind angedacht worden wie z.B.

~ die Diskussion und Verbreitung einer „**Charta**“ (nach italienischem Vorbild) als eine Art Selbstverständnis des Netzwerks

~ die Einrichtung eines **wissenschaftlichen Beirats** für das Netzwerk Solidarische Ökonomie

~ ein **Filmclip** („Kinospot“) zu Solidarischer Ökonomie oder auch Fotoslides

~ sowie div. weitere kreative Vorschläge um Ideen und Begriff der Solidarischen Ökonomie bekannter zu machen

In jedem Fall bleibt noch viel zu tun aber auch viel Gestaltungsspielraum für den weiteren Aufbau des Netzwerk Solidarische Ökonomie.

Für all dies ist Platz auf dem **Perspektivtreffen NetzwerkSÖ vom 8.-10. Juni in Kassel**

(Einladung inkl. Programm unter [www.solidarische-oekonomie.de](http://www.solidarische-oekonomie.de)). Hierzu laden wir alle

Interessierten, insbesondere auch die Teilnehmer\_innen, Referent\_innen und

Kooperationspartner\_innen des ForumSÖ ganz herzlich ein!

Denn: Das Netzwerk ist noch lange nicht flügge

... und nach dem Forum ist vor dem Forum!



**Initiative  
Netzwerk Solidarische Ökonomie e.V.**

Kölnische Straße 183

34119 Kassel

Tel.: 0561/ 9200 949 -49 (Fax: -59)

[netzwerk@solidarische-oekonomie.de](mailto:netzwerk@solidarische-oekonomie.de)

[www.solidarische-oekonomie.de](http://www.solidarische-oekonomie.de)

